

Wir handeln – Gute Beispiele aus der betrieblichen Praxis

Kraftvoll zum guten Management

Optimierung der Systemeinstellungen reduziert den Energieverbrauch von PCs

Das war der Anlass:

Die EU will zukünftig durch verschiedene Vorgaben die Energieeffizienz von Produkten erhöhen. Sie hat dazu die EuP-Richtlinie, die sogenannte Ökodesign-Richtlinie erlassen. Danach müssen Hersteller von energiebetriebenen Produkten bestimmte Anforderungen bzgl. der Energieeffizienz einhalten. Im Vorfeld wurde mit Herstellern über mögliche Ansatzpunkte diskutiert. Im Bereich IT, speziell beim Betrieb von PCs und Notebooks, wurde ein hohes Einsparpotenzial durch die bessere Nutzung von Powermanagement festgestellt.



Der grüne PC...

Der IT-Hersteller Fujitsu Siemens Computers FSC hat die diskutierten Vorschläge aufgegriffen und in den eigenen Reihen getestet, um so zu sehen, welche Energieeinsparpotenziale in den Rechnern stecken. Es ging vor allen Dingen darum, praxistaugliche und von den Mitarbeitern akzeptierte Lösungen zu finden.



Was Fujitsu Siemens Computers gemacht hat:

Zunächst wurde eine Gruppe von 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgewählt, die die Energieeinstellungen an ihrem Rechner änderten.

Folgende Einstellungen wurden bei den Energieoptionen gewählt:



Die Einstellungen können bei Windows XP unter Start/Systemsteuerung/Energieoptionen vorgenommen werden.

Um sicherzustellen, dass die Einstellungen nicht doch im Laufe der Zeit wieder auf „stromhungrig“ umgestellt werden, wurde die Powermanagementsoftware DeskView

Energy verwendet, die die Einstellungen über das Netz auf die vorgegebenen Werte setzt und mit der die Business-Rechner von FSC ausgestattet sind.

Zudem wurde ein Präsentationsmodus integriert. Durch einfachen Knopfdruck können die Energieoptionen bei Präsentationen geändert werden, so dass der Rechner bei Vorführungen nicht in den Standby-Modus fällt.



Geänderte Einstellungen im Präsentationsmodus

Mittlerweile wurden 10.000 Rechner (PC und Notebook) umgestellt.

Das hat es gebracht:

- 15% Energieeinsparung im Netzwerk
- 60.000 Euro pro Jahr bei einer Umstellung von ca. 10.000 Rechnern (PC und Notebook)

Weitere Erfahrungen:

Betriebssicherheit und Nutzeranwendungen wurden nicht beeinträchtigt.

Die Festplatten-Hersteller von FSC versichern, dass das häufigere Ausschalten durch den Standby-Betrieb keine Auswirkungen auf die Funktionsfähigkeit der Festplatten hat, da die erhöhte Ausschalt-häufigkeit weit unter dem zulässigen Wert liegt.

„Dieses Ergebnis hätten wir nicht erwartet, die Höhe der Einsparung hat uns selber überrascht. Wir haben festgestellt, dass nur eine automatisierte Lösung wirklich hilft. Denn wenn es einmal zu Problemen kommen sollte, schalten die Nutzer – verständlicherweise – die Energieoptionen wieder um. Wir haben uns die Probleme, die in der Praxis aufgetreten sind genau angeschaut und die Einstellung der Energieoptionen optimiert.“

Hellmut Böttner, Total Quality Manager FSC

Das empfiehlt Fujitsu Siemens anderen, die Gleiches machen wollen:

- Beginnen Sie mit einer Testgruppe von Personen, um ggf. spezifische Probleme frühzeitig zu erkennen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Energieoptionen automatisch auf die gewünschte Einstellung zurückgeführt werden.
- Informieren Sie die Nutzer rechtzeitig und umfassend!

Ansprechpartner, die Ihnen weiterhelfen:

Fujitsu Siemens Computers GmbH
Hellmut Böttner
Bürgermeister-Ulrich-Str. 100
86199 Augsburg
Tel.: (0821) 804 - 2677
E-Mail: Hellmut.Boettner@fujitsu-siemens.com

Support
E-Mail: DeskView@fujitsu-siemens.com

Hier finden Sie weitere Informationen:*

Fujitsu Siemens Computers:
[Software Powermanagement](#)
[Energiesparrechner](#)

Infozentrum UmweltWirtschaft:
[Fachwissen Green it](#)
[Fachwissen Produktempfehlungen](#)
[Fachwissen Ökobilanz](#)

BMU, Bitkom:
[Leitfaden Energieeffizienz im Rechenzentrum](#)

[Berechnungshilfe CO₂-Emissionen](#)

Die Sammlung aller Praxisbeispiele finden Sie auch im Infozentrum UmweltWirtschaft, der Anlaufstelle für betrieblichen Umweltschutz des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (www.izu.bayern.de).

Redaktion:
Barbara Thome, LfU, Ref. 15

E-Mail:
izu@lfu.bayern.de

Telefon:
(0821) 9071 - 5007 oder - 5544

Impressum

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg
Telefon: (0821) 9071 - 0
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bildrechte:
Fujitsu Siemens Computer GmbH

Stand:
Oktober 2008

Dieser Text wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Sofern auf Internetangebote Dritter hingewiesen wird, sind wir für deren Inhalt nicht verantwortlich.

* Die unterstrichenen Angaben sind in der pdf-Version mit Internet-Links hinterlegt. Diese finden Sie unter www.izu.bayern.de über die Suchfunktion oder unter Praxisbeispiele.